

Wasserverband Garbsen-Neustadt

Im letzten Geschäftsjahr wurde gut gewirtschaftet. Der Finanzbedarf ergibt sich aus

- Investitionen 3.120.000 € (Vj 4.422.000)
- Tilgungen 1.055.00 € (Vj. 1.014.000)
- Auflösung passivierter Ertragszuschüsse 570.000 € (Vj 580.000)
- Inanspruchnahme von Rückstellungen 30.000 €

Die Darlehen belaufen sich unter der Maßgabe der Durchführung sämtlicher Investitionen in Höhe von 18.122.000 €.

Die Nettoverschuldung beträgt 732.000 €

Gründe für die Verschuldung:

1. Jährl. Rückgang der Wasserabgabe (0,1 % p.a.)
2. Preissteigerung von 10% bei Stromkosten
3. Höhere Personalkosten (Höhergruppierungen und 1 zusätzliche Stelle)
4. Erneuerung des Rohrnetzes:
 - Höhere Sanierungserfordernis
 - Transportleitungen, Schächte und Armaturen werden in das Sanierungskonzept einbezogen
 - Aufwand von Hausanschlüssen (überlang und marode) pro Anschluss 5-10.000 €
 - Erneuerungsquote liegt bei 0,6% (0,8%)
5. Teil-Sanierung des Verwaltungsgebäudes
6. Dringende Sanierung der Fassade beim Wasserwerk Forst Esloh
7. Brunnenneubau in Hagen und Forst Esloh, sowie Erneuerung der Pumpenanlagen (1,5 Mio)

Aufgrund der Tatsachen hat sich der Verbandsausschuss darauf geeinigt, dass der Wasserpreis erhöht werden muss.

Ab dem 1.4.2014 wird der Wasserpreis von 1,06 €/m³ auf 1,24 €/m³ erhöht. Der Grundpreis wird von 6,75 € auf 7,30 € erhöht. Im Ausschuss ist angedacht eine prozentuale Steigerung ab dem nächsten Jahr mit einzubinden.

Der Geschäftsführer Herr Niemeyer hätte heute gerne hier den Verband vorgestellt und die Ist-Situation erläutert, doch der Bürgermeister teilte mir mit, dass wir das erst mit den gesamten Fraktionen abstimmen müssen. Ich hoffe, dass wir den Verband in einer der nächsten Sitzungen einladen werden.

Christina Schlicker 6.3.2014